

Team	Fachbereich Verwaltung
Bearbeiter/in	Frau Mollerus
Aktenz.	797.8

Beratungsfolge	Termin	ö	nö	Beratungsaktion
Gemeinderat	24.03.2022	X		zur Kenntnis

Information über die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Bevollmächtigung des Zweckverbandes Kreisbreitband Ludwigsburg mit der Zuschlagserteilung im Rahmen der Ausschreibung zur Bundesförderung des Breitbandausbaus - hier: Sonderprogramm Schulen

Anlagen

- Anlage zum Angebot Cluster Telekom Deutschland GmbH (nichtöffentlich)
- Anlage zum Angebot Los Telekom Deutschland GmbH (nichtöffentlich)
- Fachtechnische Angebotsauswertung Cluster 1 Sachsenheim (nichtöffentlich)
- Muster Kooperationsvertrag (nichtöffentlich)

Beschlussvorschlag

Kenntnisnahme über die Eilentscheidung des Bürgermeisters der Stadt Sachsenheim zur Bevollmächtigung des Zweckverbandes Kreisbreitband Ludwigsburg mit der Zuschlagserteilung im Rahmen der Ausschreibung Cluster I– „Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Wirtschaftlichkeitslückenförderung durch Verbandsmitglieder des ZV Kreisbreitband Ludwigsburg zum Aufbau und Betrieb einer NGA-Infrastruktur“ auf das Los 3, Sachsenheim.

Sachvortrag

Nach §43 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) entscheidet der Bürgermeister in dringenden Angelegenheiten des Gemeinderats, deren Erledigung auch nicht bis zu einer ohne Frist und formlos einberufenen Gemeinderatssitzung (34 Abs. 2 GemO) aufgeschoben werden kann, an Stelle des Gemeinderats. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind den Gemeinderäten unverzüglich mitzuteilen.

Auf die Drucksachen 131/2021 und 132/2021 aus dem Gemeinderat vom 27.07.2021 zur Darstellung des geförderten Breitbandausbaus in der Stadt Sachsenheim im Allgemeinen und dem Breitband-Sonderprogramm des Bundes für Schulen, Krankenhäuser und Gewerbegebiete im Speziellen wird verwiesen.

Im Rahmen der Ausschreibung zum Breitband-Sonderprogramm des Bundes hat der Verwaltungsrat des Zweckverbandes Kreisbreitband Ludwigsburg die Zuschlagsentscheidung zugunsten des verbindlichen Angebotes der Telekom Deutschland GmbH beschlossen. Das beim Zweckverband Kreisbreitband vorliegende Angebot der Telekom Deutschland GmbH beträgt 958.474 Euro. Dieses wurde aus fachtechnischer Sicht bewertet (siehe Anlage) und durch einen externen Rechnungsprüfer überprüft. Dies war zwingend erforderlich, da weniger als drei Angebote vorlagen.

Nunmehr steht die Zuschlagserteilung, also die eigentliche Auftragserteilung an, durch die der ausgeschriebene Vertrag über die Kooperation und Zuwendung im Rahmen des TK-Breitbandausbaus für die Stadt Sachsenheim unter dem Vorbehalt einer bestandskräftigen Ertei-

lung der endgültigen Zuwendungsbescheide von Bund und Land Baden-Württemberg zustande kommt. Die Zuschlagserteilung erfolgt über den Zweckverband, der insoweit Vergabestelle ist.

Der Zweckverband Kreisbreitband bat mit Mail vom 08.03.2022 um Bestätigung, dass die Stadt Sachsenheim mit dem Vorgehen und der Zuschlagserteilung einverstanden ist und den Zweckverband dazu bevollmächtigt, die Zuschlagserteilung namens und im Auftrag der Stadt Sachsenheim vorzunehmen. Sollte bis zum 16.03.2022 keine Rückmeldung erfolgen, kann demnach der Zuschlag wie zuvor beschrieben nicht erteilt werden. Nach Aussage des Zweckverbandes Breitband kommt es dann zu weiteren Verzögerungen im Projekt. Um eine solche Verzögerung, mit großen Nachteilen für die Stadt zu vermeiden, ist eine Eilentscheidung des Bürgermeisters erforderlich. Eine auch frist- und formlos einberufene Gemeinderatssitzung war in der Kürze der Zeit nicht mehr realisierbar.

Nach erfolgter Zuschlagserteilung wird ein Kooperationsvertrag abgeschlossen, in dem dann die entsprechenden Zeitpläne, Ausbauplanungen sowie Zahlungsplanungen hinterlegt werden. Ein Muster eines solchen Kooperationsvertrages befindet sich ebenfalls in der Anlage zur Vorlage. Bekannt ist hierbei auch bereits die Priorisierung von Hohenhaslach. Nach aktueller Zeitplanung wird voraussichtlich im Herbst mit dem Ausbau der Schulen begonnen werden. Es wird in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg alles versucht werden, um dann über die Anbindung der Kirbachschule die Gebiete in Hohenhaslach anzubinden.

Im Haushaltsplan 2022 wurden bei dem Produkt 21.50.0000 „Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen“ die Mittel bereitgestellt. Für die Tiefbaumaßnahmen sind bereits 960.000 Euro veranschlagt. Der Zuschussanteil des Bundes beträgt 50% der zuwendungsfähigen Kosten, somit in Summe 480.000 Euro. Der Landeszuschuss beträgt 40% der zuwendungsfähigen Kosten und somit insgesamt 384.000 Euro. Damit verbleiben 96.000 Euro Eigenanteil bei der Stadt Sachsenheim als Investitionskosten.

Finanzierungsnachweis

Finanzielle Auswirkungen: 960.000 Euro

Produkt: 21.50.000 - Sonstige schulische Aufgaben (Seite 273 im HHPL 2022)

Sachkonto: 7872.0000 Tiefbaumaßnahmen - 025 - Breitbandausbau Städtische Schulen

Gezeichnet

Der Bürgermeister